

Vermögensverwaltung Systematic Return Jahresbericht

30.11.2015

Markteinschätzung des Portfoliomanagers

Die Weltwirtschaft ist im Jahr 2015 mit gemäßigtem Tempo gewachsen. Im 7. Jahr nach Ausbruch der Finanzkrise beträgt die Zuwachsrate, wie im Jahr 2014, preisbereinigt 3,0% (USA +2,4%, Euroraum +1,5%, China +6,9%, Japan +0,5%).

Hervorzuheben für das Jahr 2015 sind folgende drei wesentliche Entwicklungen:

1. Die Abschwächung der wirtschaftlichen Dynamik in den Emerging Markets setzt sich fort. Signifikant ist der Umbau der chinesischen Volkswirtschaft von einer investitions- und exportorientierten zu einer innovationsgetriebenen, stärker auf Binnenmarkt ausgerichteten Volkswirtschaft. Die Abwertung des Yuan im August, das Platzen einer Spekulationsblase in chinesischen Aktien sowie das Absinken der chinesischen Devisenreserven, im Jahresverlauf von mehr als 500 Milliarden Dollar, führte insbesondere im 3. Quartal bei Aktien weltweit zu kräftigen Kursrückgängen.
2. Enorme Überkapazitäten im Rohstoffsektor, ausgelöst durch signifikante Produktionsausweitungen, hohe Lagerbestände und die geringere Zunahme auf der Nachfrageseite führen zu deutlich fallenden Preisen (Energie -45%, Metalle -21%) mit substanziellen Auswirkungen auf die Rohstoffproduzenten und -zulieferer.
3. Während die US-Notenbank Fed im Dezember 2015 erstmals seit 2006 die Leitzinsen angehoben hat, schließt sich die EZB der unkonventionellen Geldpolitik Japans an und kauft seit März Wertpapiere des öffentlichen Sektors im Volumen von monatlich bis zu 60 Milliarden Euro an. Das treibt die Zinssätze im 2. Quartal auf neue Allzeittiefstände. Die Verzinsung zehnjähriger Bundesanleihen beträgt Anfang April zeitweise weniger als 0,10% p.a., bei allen kürzeren Laufzeiten fallen die Renditen von Bundesanleihen per Endfälligkeit zu diesem Zeitpunkt in negatives Territorium.

Tätigkeitsbericht

1. Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der am 18.12.2007 aufgelegte Multi-Asset-Fonds ist eine klassische Vermögensverwaltung. Ziel der Anlagepolitik ist die Erwirtschaftung eines langfristig stabilen Kapitalwachstums unter Berücksichtigung der Kriterien Wertbeständigkeit und Vermögenssicherung. Das Anlageuniversum besteht aus sämtlichen ertragreichen Geldanlagen wie Obligationen, Aktien, Mischfonds und Edelmetallen.

2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

In den vergangenen 12 Monaten wurde die Anlagestrategie mit ruhiger Hand und Augenmaß fortgeführt. Ziel ist es profitable und substanzstarke Investments zu finden, diese möglichst günstig einzukaufen und so lange wie möglich zu besitzen. Die Entscheidung, welche Positionen erworben werden, erfolgt auf der Basis von harten Fakten, hauptsächlich sind das berichtete Gewinne, der Wert der Assets, die Qualität und Alleinstellungsmerkmale des Geschäftsmodells sowie die Höhe der Sicherheitsspanne. Der Fondsmanager ist fest davon überzeugt, dass der systematische Kauf unterbewerteter Vermögenswerte zu langfristig überdurchschnittlichen Renditen führt.

Im Berichtszeitraum wurde die Position Templeton Global Bond Fund vollständig veräußert und der Gewinn realisiert. Neu wurde in den von Stefan Rehder gemanagten Value Intelligence Fund AMI investiert. Rehder, der in der Vermeidung von Verlusten den Schlüssel zum langfristigen Anlageerfolg sieht, ist reinrassiger Value Investor mit Fokus auf Aktien unterbewerteter Qualitätsunternehmen mit hoher Preissetzungsmacht, hervorragender Bilanz und stabilen Margen. Darüber hinaus verfügen alle bestehenden Positionen über deutliches Ertragspotential.

3. Wesentliche Risiken im Betrachtungszeitraum

Vorteile	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> • Langfristig stabiles Kapitalwachstum • Anlageentscheidungen basieren auf Fakten und sind unabhängig einer Benchmark und kurzfristigen Trends • Anlage in ein gut gestreutes Portfolio aus Anleihen, Aktien, Währungen und Edelmetallen • Hohe Qualität, günstige Bewertung und sinnvolle Streuung gewährleisten den Werterhalt des Vermögens auch in wirtschaftlichen Schwächephasen • Geringer Turnover. Auf ständiges Umschichten wird aus Performance- und Kostengründen verzichtet 	<ul style="list-style-type: none"> • Schwankungen des Anteilspreises • Kursverluste • Trotz sorgfältiger Analyse und attraktiver Bewertung kann die Kursentwicklung zeitweise deutlich vom inneren Wert der Vermögenswerte abweichen • Liquiditätsrisiken • Zinsänderungsrisiken • Währungsrisiken • Adressausfallrisiken

4. Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele

In den vergangenen 12 Monaten blieb die Portfoliostruktur im Wesentlichen unverändert.

5. Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraums gab es keinen Portfoliomanager-Wechsel. Das Portfolio wird seit Fondsaufgabe unverändert von Jan Leistner gemanagt.

6. Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraums gab es keine weiteren wesentlichen Ereignisse. Das per Saldo positive Veräußerungsergebnis resultiert im Wesentlichen aus der Glättstellung von Derivatepositionen sowie dem Verkauf von Anteilen an Investmentfonds.

7. Performance

Der Nettoinventarwert pro Anteilsschein des Publikumsfonds Vermögensverwaltung Systematic Return ist Berichtszeitraum 01.12.2014 – 30.11.2015 um +1,83% gestiegen.

Mit freundlichen Grüßen

BNY Mellon Service
Kapitalanlage-Gesellschaft mbH

Geschäftsführung

Vermögensübersicht

Aufteilung des Fondsvermögens nach Assetklassen

Assetklasse	Betrag	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	18.970.573,74	100,16
1. Investmentfonds	17.242.641,38	91,04
2. Derivate	139.000,00	0,73
Futures	139.000,00	0,73
3. Bankguthaben	1.588.932,36	8,39
II. Verbindlichkeiten	-29.662,34	-0,16
Sonstige Verbindlichkeiten	-29.662,34	-0,16
III. Fondsvermögen	18.940.911,40	100,00

Vermögensaufstellung

30.11.2015

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.11.2015	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Investmentfonds						17.242.641,38	91,04
Aktienfonds						4.647.154,06	24,54
Gruppenfremde Aktienfonds						4.647.154,06	24,54
Alken Fund-Absol.Return Europe EU1 LU0866838229	Anteile	6.770	0	0	128,8200 EUR	872.111,40	4,60
DJE - Dividende & Substanz XP (EUR) LU0229080733	Anteile	7.925	0	1.335	242,5000 EUR	1.921.812,50	10,15
Schroder GAIA-Sirios US Equity C EUR LU0885728401	Anteile	7.276	0	0	133,1574 USD	916.121,16	4,84
Value Intelligence Fonds AMI I(a) DE000A0YAX80	Anteile	5.650	5.650	0	165,8600 EUR	937.109,00	4,95
Rentenfonds						7.816.848,56	41,27
Gruppenfremde Rentenfonds						7.816.848,56	41,27
Franklin Templeton Inv.Fds-Gl.Tot.Ret. I(acc.)EUR LU0316493237	Anteile	56.000	0	0	18,8300 EUR	1.054.480,00	5,57
Janus Capital -Jan.Gl.Uncons.Bd Fd I EUR Acc. IE00BLY1N626	Anteile	181.000	0	0	9,8100 EUR	1.775.610,00	9,37
Jupiter Global Fd-J.Dynamic Bd I (EUR) Q LU0750223520	Anteile	97.000	0	0	11,2600 EUR	1.092.220,00	5,77
Legg Mason Gl-LM WA Mac.Op.Bd EUR Acc H IE00BHBX1D63	Anteile	11.830	2.000	0	105,4600 EUR	1.247.591,80	6,59
Legg Mason Gl-LM Br.Gl Fxd Acc. USD IE00B23Z9426	Anteile	9.700	0	0	107,0600 USD	981.960,36	5,18
M&G Global Conv. Fd Cl.C-H acc.Hed.EUR GB00B4WZ0J97	Anteile	68.250	0	0	14,4672 EUR	987.386,40	5,21

Vermögensverwaltung Systematic Return

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.11.2015	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
PIMCO GL INV.-Credit Abs.Ret.Fd Inst.Acc.EUR IE00B6W1GF96	Anteile	61.600	0	0	11,0000 EUR	677.600,00	3,58
Gemischte Fonds						4.778.638,76	25,23
Gruppenfremde Gemischte Fonds						4.778.638,76	25,23
Carmignac Patrimoine FCP A EUR Acc. FR0010135103	Anteile	2.000	0	0	632,0600 EUR	1.264.120,00	6,67
First Eagle Amundi International IHE-C LU0433182507	Anteile	1.300	0	306	1.422,9970 EUR	1.849.896,10	9,77
M&G Optimal Income Fund (EUR) C-H acc GB00B1VMD022	Anteile	86.700	0	0	19,1998 EUR	1.664.622,66	8,79
Summe Wertpapiervermögen						17.242.641,38	91,04

Vermögensverwaltung Systematic Return

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.11.2015	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen							
handelt es sich um verkaufte Positionen.							
Aktienindex-Derivate						139.000,00	0,73
Aktienindex-Terminkontrakte						139.000,00	0,73
FUTURE DAX Performance-Index 12.15	Anzahl	6				139.000,00	0,73
Bankguthaben						1.588.932,36	8,39
Bankguthaben	EUR	1.588.932,36				1.588.932,36	8,39
Verbindlichkeiten						-29.662,34	-0,16
Sonstige Verbindlichkeiten						-29.662,34	-0,16
Beratervergütung	EUR	-15.203,53				-15.203,53	-0,08
Verwahrstellenvergütung	EUR	-1.637,81				-1.637,81	-0,01
Verwaltungsvergütung	EUR	-4.321,00				-4.321,00	-0,02
Prüfungskosten	EUR	-8.000,00				-8.000,00	-0,04
Veröffentlichungskosten	EUR	-500,00				-500,00	-0,01
Fondsvermögen						EUR 18.940.911,40	100,00*
Anteilwert					EUR	60,22	
Umlaufende Anteile					Stück	314,507	

*Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensverwaltung Systematic Return

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	im Berichtszeitraum
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:				
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)				
Investmentfonds				
Gruppenfremde Investmentanteile				
Franklin Templeton Inv.Fds-Gl.Bd Fd I(acc.)EUR-H1 LU0316492775	Anteile	0	54.160	
				Volumen in 1.000
Umsätze in Derivaten				
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte. Bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)				
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte	EUR			5.087
(Basiswert[e]: DAX Performance-Index)				

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum 01.12.2014 bis 30.11.2015

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Erträge aus Investmentanteilen	48.368,62	0,15
2. Sonstige Erträge	7.654,59	0,03
Summe der Erträge	56.023,21	0,18
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	39,39	0,00
2. Verwaltungsvergütung	231.560,04	0,74
davon:		
Verwaltungsvergütung	51.246,87	
Beratervergütung	180.313,17	
3. Verwahrstellenvergütung	9.873,71	0,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	9.766,27	0,03
5. Sonstige Aufwendungen	2.609,12	0,01
Summe der Aufwendungen	253.848,53	0,81
III. Ordentlicher Nettoertrag	-197.825,32	-0,63
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	770.420,85	2,45
2. Realisierte Verluste	-251.996,08	-0,80
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	518.424,77	1,65
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	320.599,45	1,02
1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	34.154,29	0,11
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	34.154,29	0,11
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	354.753,74	1,13

*Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
Berechnung der Wiederanlage		
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	320.599,45	1,02
2. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	-53.466,19	-0,17
II. Wiederanlage	267.133,26	0,85

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		18.396.768,07
1. Steuerabschlag für das Vorjahr		-86.694,72
2. Mittelzufluss (netto)		281.010,93
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.186.931,32	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-905.920,39	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-4.926,62
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		354.753,74
davon nichtrealisierte Gewinne	34.154,29	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		18.940.911,40

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilswert in EUR
30.11.2012	16.804.938	55,44
30.11.2013	17.162.932	56,20
30.11.2014	18.396.768	59,42
30.11.2015	18.940.911	60,22

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

1.694.100,00 EUR

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Eurex - Frankfurt/Zürich

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten

0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	91,04
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,73

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§9 Abs. 5 Satz 4 DerivateV)

JPM GBI Global (EUR)	25 %	01.12.2014 bis	30.11.2015
FTSE EPRA/NAREIT Global	45 %	01.12.2014 bis	30.11.2015
STOXX 50	30 %	01.12.2014 bis	30.11.2015

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §10 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. §37 Abs. 4 Satz 2 DerivateV

Kleinster potenzieller Risikobetrag	1,30 %	(01.12.2014)
Größter potenzieller Risikobetrag	2,39 %	(30.11.2015)
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,83 %	

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an. Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.12.2014 bis 30.11.2015 auf Basis des **Varianz-Kovarianz Ansatzes mit Monte-Carlo add-on für nicht lineare Risiken** mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Sonstige Angaben

Anteilwert						EUR	60,22
Umlaufende Anteile						Stück	314.507

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung mit nachstehenden Kursen/Marktsätzen bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§27 Bewertung mit handelbaren Kursen	§28 Bewertung mit Bewertungsmodellen	§32 Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§29 Besonderheiten bei Investmentanteilen, Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Investmentanteile						
	Inland	27.11.2015				4,95 %
	Europa	27.11.2015				86,09 %
Derivate - Futures						
	Inland	27.11.2015		0,73 %		
Übriges Vermögen						
		30.11.2015				8,23 %
				0,73 %		99,27 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen.

Für Investmentanteile ist der Sitz der Kapitalverwaltungsgesellschaft für die Region und das Bewertungsdatum maßgebend.

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Devisenkurse	per	30.11.2015				
US-Dollar	(USD)	1,057560	=	1 EUR		
Terminbörse						
Eurex - Frankfurt/Zürich						

Ongoing Charges (Laufende Kosten) in %

2,27

Die Ongoing Charges (Laufende Kosten) drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt von der an sie abgeführten Verwaltungsvergütung keine Vergütung an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Angaben zu den Kosten gem. § 101 Abs. 2 und 3 KAGB

Ausgabeaufschlag der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

Im Berichtszeitraum fielen für die in dem Fonds enthaltenen Zielfonds keine Ausgabeaufschläge an.

Verwaltungsvergütungen* der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

	% p.a.
Alken Fund-Absol.Return Europe EU1	1,10
Carmignac Patrimoine FCP A EUR Acc.	1,50
DJE - Dividende & Substanz XP (EUR)	0,30
First Eagle Amundi International IHE-C	1,00
Franklin Templeton Inv.Fds-Gl.Bd Fd I(acc.)EUR-H1	0,55
Franklin Templeton Inv.Fds-Gl.Tot.Ret. I(acc.)EUR	0,55
Janus Capital -Jan.Gl.Uncons.Bd Fd I EUR Acc.	0,75
Jupiter Global Fd-J.Dynamic Bd I (EUR) Q	0,50
Legg Mason Gl-LM Br.Gl Fxd Acc. USD	0,60
Legg Mason Gl-LM WA Mac.Op.Bd EUR Acc H	1,00
M&G Global Conv. Fd Cl.C-H acc.Hed.EUR	0,75
M&G Optimal Income Fund (EUR) C-H acc	0,75
PIMCO GL INV.-Credit Abs.Ret.Fd Inst.Acc.EUR	0,90
Schroder GAIA-Sirios US Equity C EUR	1,50
Value Intelligence Fonds AMI I(a)	0,85

* Darüber hinaus können performanceabhängige Verwaltungsvergütungen anfallen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Die sonstigen Erträge bestehen zu 7.606,66 EUR aus Bestandsprovisionen Zielfonds.

Die Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, betragen 988,20 EUR.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	7.439.149,22 EUR
Davon feste Vergütung	6.841.774,97 EUR
Davon variable Vergütung	597.374,25 EUR
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft	115
Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Vergütung an Führungskräfte und andere Risikoträger	1.628.833,18 EUR
Davon Führungskräfte	746.654,82 EUR
Davon andere Risikoträger	882.178,36 EUR

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. §101 Abs.3 Nr.3 KAGB

Während des Berichtszeitraums gab es keine wesentlichen Änderungen gem. §101 Abs.3 Nr.3 KAGB.

Schwer liquidierbare Vermögensgegenstände:

Zum Berichtszeitpunkt besaß der Fonds keine schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände.

Im Berichtszeitraum wurde das Liquiditätsrisiko durch die KVG bewertungstäglich gemessen und limitiert. In diesem Zeitraum gab es keine Änderungen im Liquiditätsmanagement.

Angaben zum Risikoprofil nach § 300 KAGB:

Für die Bewertung der Hauptrisiken wurden zum Bestandsstichtag folgende Größen gemessen:

(a) Marktrisiko:

Der DV01 lag bei -7.107,31 EUR. Die Zinssensitivität DV01 beschreibt dabei die Veränderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg der Marktzinsen um einen Basispunkt.

Der CS01 lag bei 0,00 EUR. Die Spreadsensitivität CS01 ist die Veränderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg der Credit Spreads um einen Basispunkt.

Das Net Equity Delta lag bei +111.338,13 EUR. Die Aktiensensitivität beschreibt dabei die Änderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg der Aktienkurse um einen Basispunkt.

Das Net Currency Delta lag bei +18.994,85 EUR. Die Fremdwährungssensitivität Net Currency Delta ist die Änderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg aller Fremdwährungskurse um 1%.

Das Net Commodity Delta lag bei 0,00 EUR. Die Rohstoffsensitivität Net Commodity Delta ist die Änderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg aller Rohstoffpreise um 1%.

Das gesetzliche Limit (200%) für das Marktrisiko nach qualifiziertem Ansatz wurde nicht überschritten. Im Berichtszeitraum gab es keine Verletzung der internen Limite für das Marktrisiko.

(b) Kontrahentenrisiko:

Der Fonds hält zum Bestandsstichtag keine OTC-Derivate im Bestand.

(c) Liquiditätsrisiko:

Der Anteil des Portfolios, der innerhalb der folgenden Zeitspannen marktschonend liquidiert werden kann, liegt zum Bestandsstichtag bei:

1 Tag oder weniger	2-7 Tage	8-30 Tage	31-90 Tage	91-180 Tage	181-365 Tage	Mehr als 365 Tage
8,97%	0,00%	91,03%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%

Die Ermittlung der Aktienliquidität leitet sich dabei direkt aus den am Markt beobachteten durchschnittlichen Handelsumsätzen ab. Übrige Wertpapiere wie Anleihen, Zielfonds oder strukturierte Wertpapiere werden über eine reine Modellbetrachtung hinsichtlich ihres Liquiditätsrisikos eingestuft.

Eingesetzte Risikomanagementsysteme:

Das Risikocontrolling erfolgt durch eine vom Portfoliomanagement unabhängige Abteilung auf Basis interner Risikomanagementrichtlinien. Das Risikocontrolling umfasst insbesondere den fortlaufenden Risikomanagementprozess für die Erkennung und Überwachung von Markt-, Liquiditäts-, und Kontrahentenrisiken als auch die Überwachung des Leverage. Bei der Einschätzung der Auswirkung der mit den einzelnen Anlagepositionen verbundenen Risiken auf den Fonds werden zusätzlich die Ergebnisse angemessener monatlicher Stresstests für das Markt- und Liquiditätsrisiko im Risikocontrolling und Portfoliomanagement berücksichtigt.

Zur börsentäglichen Messung von Marktrisiken wird ein relativer Value-at-Risk-Ansatz mittels Varianz-Kovarianz-Ansatz angewandt.

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage gem. § 300 Abs.2 Nr.1 KAGB

Keine

Gesamthöhe des Leverage:

Brutto Methode	1,01
Commitment Methode	1,00

Informationen zu den Steuerlichen Hinweisen erhalten Sie unter 'info-kag@bnymellon.com'

Frankfurt am Main, den 20. April 2016

BNY Mellon Service
Kapitalanlage-Gesellschaft mbH
Frankfurt am Main

(Geschäftsführung)

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Die BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens Vermögensverwaltung Systematic Return für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2014 bis 30. November 2015 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB und der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2014 bis 30. November 2015 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 20. April 2016

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Seiwert
Wirtschaftsprüfer